



REPUBLIK ÖSTERREICH
FIRMENBUCH

FB

Jahresabschluss 31.12.2024

FN 118645d

FIRMA

Bernegger GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

aufgestellt am 13.06.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.09.2025

AUFGESTELLT VON

Dipl.-Ing. Helmut Lugmayr MBA, geb. 06.04.1968

KR Kurt Bernegger , geb. 19.11.1962

PRÜFWERT:

3B3A83A7A4E24B17563C11BFF85582E25306DC9
A214825FD87ABC9EACA5E8913

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

AKTIVA	226.762.118,47	227.918
Anlagevermögen	180.707.375,95	176.895
Immaterielle Vermögensgegenstände	436.895,79	736
Rechte	436.895,79	736
Sachanlagen	158.626.395,61	160.230
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	55.978.130,74	56.118
Schottergruben, Steinbrüche und Deponien	18.279.149,26	17.327
technische Anlagen und Maschinen	32.773.028,32	37.354
Fuhrpark	12.569.967,54	15.876
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.877.574,30	8.839
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	33.148.545,45	24.716
Finanzanlagen	21.644.084,55	15.928
Anteile an verbundenen Unternehmen	11.362.165,41	7.675
Beteiligungen	4.761.652,77	4.262
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.000.000,00	3.500
Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	510.266,37	482
sonstige Ausleihungen	10.000,00	10
Umlaufvermögen	45.737.184,21	50.580
Vorräte	18.881.542,15	22.054
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	6.439.213,52	6.614
fertige Erzeugnisse und Waren	4.950.666,84	5.366
noch nicht abrechenbare Leistungen	7.491.661,79	10.075
Gesamt noch nicht abrechenbare Leistungen	55.309.152,52	46.675
davon erhaltene Anzahlungen	-47.817.490,73	-36.600
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	26.800.342,22	28.475
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.312.775,91	17.596
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	5
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	7.867.064,25	3.561
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	2.625.016,25	1.273
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.423.089,64	5.122
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	163.333,33	0
Forderungen gegenüber Arbeitsgemeinschaften	1.943.114,90	1.739
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2.254.297,52	456
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	55.299,84	51
Rechnungsabgrenzungsposten	317.558,31	444
PASSIVA	226.762.118,47	227.918
Eigenkapital	54.659.155,05	49.587
eingefordertes Stammkapital	1.000.000,00	1.000
Stammkapital	1.000.000,00	1.000
davon eingezahlt	1.000.000,00	1.000
Gewinnrücklagen	43.634.135,41	39.634
gesetzliche Rücklage	100.000,00	100
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	43.534.135,41	39.534
Bilanzgewinn	10.025.019,64	8.953
davon Gewinnvortrag	8.721.560,46	6.620

Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln	5.922.186,38	6.602
Rückstellungen	23.213.092,04	26.295
Rückstellungen für Abfertigungen	3.890.605,79	4.157
Rückstellungen für Pensionen	2.235.586,00	2.234
Steuerrückstellungen	452.700,73	1.722
davon Rückstellung für latente Steuern	452.700,73	1.639
sonstige Rückstellungen	16.634.199,52	18.182
Verbindlichkeiten	142.456.906,50	145.394
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	52.198.246,71	65.163
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	90.258.659,79	80.231
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	109.588.797,43	104.027
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	26.894.257,19	33.681
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	82.694.540,24	70.346
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.673.934,44	4.558
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.673.934,44	4.558
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.269.949,79	11.836
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	9.265.569,95	11.475
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	4.379,84	361
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	143.169,26	531
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	143.169,26	531
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	30
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0,00	30
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0
sonstige Verbindlichkeiten	20.781.055,58	24.412
davon aus Steuern	4.848.695,53	4.218
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.438.263,16	1.285
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	13.221.315,87	14.888
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	7.559.739,71	9.524
Rechnungsabgrenzungsposten	510.778,00	40

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	182.306.320,48	169.243
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	8.870.318,20	16.112
andere aktivierte Eigenleistungen	7.130.165,31	7.484
sonstige betriebliche Erträge	13.238.843,46	5.846
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-78.352.144,43	-76.523
Personalaufwand	-68.360.616,16	-62.434
Abschreibungen	-15.892.706,18	-17.119
sonstige betriebliche Aufwendungen	-37.788.740,68	-32.308
Zwischensumme - Betriebserfolg	11.151.440,00	10.302
Erträge aus Beteiligungen	506.020,46	494
davon aus verbundenen Unternehmen	350.000,00	300
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	8.575,00	7
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	275.963,21	574
davon aus verbundenen Unternehmen	78.570,81	338
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	11
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	-282,50	0
davon Abschreibungen	0,00	0
davon Aufwendungen aus verbundenen Unternehmen	0,00	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.221.810,05	-4.502
davon betreffend verbundene Unternehmen	-34.685,75	-45
Zwischensumme - Finanzerfolg	-4.431.533,88	-3.417
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.282.950,95	-1.552
davon latente Steuern	1.185.882,29	-462
Ergebnis vor Steuern	6.719.906,12	6.885
Verschmelzungsverlust	-133.495,99	0
Ergebnis nach Steuern	5.303.459,18	5.333
Zuweisung zu Gewinnrücklagen	-4.000.000,00	-3.000
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	8.721.560,46	6.620
Jahresüberschuss	5.303.459,18	5.333
BILANZGEWINN	10.025.019,64	8.953

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

I. Anwendung der unternehmensrechtlichen Vorschriften

Die Geschäftsführung der Gesellschaft hat den vorliegenden Jahresabschluss zum 31.12.2024 nach den Vorschriften des österreichischen Unternehmensgesetzbuches (UGB) aufgestellt.

Die Gesellschaft ist als große Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB und als fünffach große Gesellschaft gemäß § 271a Abs 1 UGB einzustufen.

Die bisherige Form der Darstellung wurde grundsätzlich bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Im Interesse einer klaren Darstellung wurden in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst. Diese Posten sind im Anhang gesondert ausgewiesen.

Bei Vermögensgegenständen und Verbindlichkeiten, die unter mehrere Posten der Bilanz fallen, wurde die Zugehörigkeit zu anderen Posten im Anhang angegeben.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Soweit es zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich ist, wurden im Anhang zusätzliche Angaben gemacht.

Die Gesellschaft ist das Mutterunternehmen des Bernegger-Konzerns. Sie stellt den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen auf. Dieser Konzernabschluss ist beim Landes- als Handelsgericht Steyr hinterlegt.

Mit Verschmelzungsvertrag vom 29.08.2024 wurde die Transporte Mayer GmbH (FN196705y) als übertragende Gesellschaft mit der Bernegger GmbH als übernehmende Gesellschaft rückwirkend mit 31.12.2023 verschmolzen. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahresbeträgen ist aufgrund der Umgründung nur eingeschränkt gegeben.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Das Unternehmen hat dem Vorsichtsgrundsatz Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten bewertet und auf Nutzungsdauern zwischen 2 und 20 Jahren linear, abgeschrieben. Netzbereitstellungsentgelte werden seit dem Geschäftsjahr 2018 wieder abgeschrieben. Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände und geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelschaffungswert unter je EUR 1.000,00) werden sofort als Aufwand erfasst.

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet.

Die Ermittlung der planmäßigen Abschreibung erfolgt nach der linearen Abschreibungsmethode unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauer:

	Jahre
Gebäude und Bauten (einschließlich der Bauten auf fremden Grund)	3 - 67
Schottergruben und Steinbrüche	Abschreibung gemäß Abbau
Deponien ¹⁾	Abschreibung gemäß Verfüllung
Technische Anlagen und Maschinen	1 – 40
Fuhrpark	1 – 15
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1 – 33

Gemäß den steuerrechtlichen Vorschriften wird für Zugänge im ersten Halbjahr eine volle Jahresabschreibung für Zugänge im zweiten Halbjahr eine halbe Jahresabschreibung vorgenommen.

Geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr aktiviert und voll abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn der zum Abschlussstichtag beizulegende Wert niedriger ist als der Buchwert.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten oder, falls ihnen ein niedriger Wert beizulegen ist, mit diesem angesetzt, wenn die Wertminderung von Dauer ist.

—
1) Im Bilanzposten „Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten auf fremden Grund“ enthalten.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgt zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren Zeitwert am Bilanzstichtag. Die Anschaffungskosten werden einzeln ermittelt. Im Rahmen der Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wurden für verschiedene Lagermaterialien und Werkstättenbedarf Festwerte in Höhe von EUR 383.500,00 (Vorjahr: TEUR 134) angesetzt.

Die Bewertung der fertigen Erzeugnisse erfolgte zum niedrigeren Wert aus Anschaffungs- und Herstellungskosten oder dem beizulegenden Zeitwert am Bilanzstichtag. Dabei wird vereinfachend von den durchschnittlichen Verkaufspreisen ein Abschlag für Verwaltungs- und Vertriebskosten sowie Gewinn vorgenommen.

Die Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgt zum niedrigeren Wert aus Herstellungskosten oder beizulegendem Zeitwert am Bilanzstichtag. Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden Material- und Fertigungskosten (Einzelkosten und anteilige Gemeinkosten) einbezogen (progressive Bewertung). Auch bei Aufträgen, deren Ausführung sich über mehr als zwölf Monate erstreckt, wurden keine Verwaltungs- und Vertriebskosten angesetzt.

Für Verluste aus schwebenden Geschäften wird durch Abschreibungen des betreffenden Vermögensgegenstandes oder Rückstellungen vorgesorgt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Fremdwährungsforderungen werden mit dem Entstehungskurs oder dem niedrigeren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet. Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet; dem allgemeinen Kreditrisiko wird durch eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 2 % der nicht einzelwertberichtigten Nettoforderungen aus dem laufenden Geschäfts Rechnung getragen. Rechnerkorrekturen wurden in Form von Rückstellungen berücksichtigt.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die Abschreibung weggefallen sind.

Die Abfertigungsrückstellungen werden vereinfachend nach finanzmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren auf Basis eines Netto-Rechnungszinssatzes von -1,70% (Vorjahr: -2,68 %) und eines Pensionseintrittsalters von 60 Jahren bei Frauen und 65 Jahren bei Männern (analog zum Vorjahr) ermittelt unter Einrechnung der gesetzlich vorgesehenen schrittweisen Angleichung des Pensionsantrittsalters von Frauen an jenes der Männer.

Der Ansammlungszeitraum läuft bis zum Erreichen des Pensionsantrittsalters.

Der Netto-Rechnungszinssatz für die Ermittlung der Abfertigungsrückstellungen wurde zum 31.12.2024 aus dem 7-jährigen Durchschnittszinssatz in Höhe von 1,87 % (Vorjahr: 1,67 %) entsprechend der Veröffentlichung der Deutschen Bundesbank und den erwarteten Gehaltserhöhungen von 3,63 % (Vorjahr: 4,47 %) abgeleitet.

Die Rückstellungen für Pensionen wird nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Teilwertverfahren auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,96 % (Vorjahr: 1,74 %), von geplanten Pensionssteigerungen von 2,0 % (Vorjahr: 2,0 %) und unter Zugrundelegung der Berechnungstafel AVÖ-2018-P-Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung, Angestelltenbestand berechnet.

Die Zinsaufwendungen betreffend Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im betreffenden betrieblichen Aufwand erfasst.

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind. Langfristige Rückstellungen werden mit dem 10-jährigen Durchschnittzinssatz (Vorjahr: 10-jährigen Durchschnittzinssatz) entsprechend der Veröffentlichung der Deutschen Bundesbank der jeweiligen Laufzeiten abgezinst.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Entstehungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des zukünftigen Körperschaftssteuersatz von 23% (Vorjahr 23 %) gebildet.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel angeführt (vergleiche Anlage zum Anhang).

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von Leasingverträgen für das Geschäftsjahr 2025 eine Verpflichtung von TEUR 6.271 (Vorjahr: TEUR 5.925). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten 5 Jahre beträgt TEUR 20.277 (Vorjahr: TEUR 19.419).

Im Geschäftsjahr wurden keine außerplanmäßigen Abschreibungen auf Sachanlagen vorgenommen (Vorjahr: TEUR 0).

Im Finanzanlagevermögen wurde, wie im Vorjahr, keine außerplanmäßige Abschreibung von Anteilen an verbundenen Unternehmen durchgeführt. Für die Werthaltigkeit der Anteile wurden die Planungsrechnungen oder die DCF-Bewertungen der Anteile (Abzinsungssatz 10%) herangezogen. Bei den Wertpapieren (Wertrechten) des Anlagevermögens wurde von einer außerplanmäßigen Abschreibung auf Grund von Unwesentlichkeit abgesehen.

Die Aufgliederung der Beteiligungen ist der Beteiligungsliste (Anlage 3 zum Anhang) zu entnehmen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	hievon mit einer Rest- laufzeit bis zu einem Jahr EUR	hievon mit einer Rest- laufzeit von mehr als einem Jahr EUR	Bilanzwert EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.312.775,91	0,00	12.312.775,91
Vorjahr	17.596.244,13	4.965,33	17.596.244,13
Forderungen gegenüber Arbeitsgemeinschaften	1.943.114,90	0,00	1.943.114,90
Vorjahr	1.739.252,81	0,00	1.739.252,81
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	5.242.048,00	2.625.016,25	7.867.064,25
Vorjahr	2.287.725,89	1.273.192,69	3.560.918,58
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.259.756,31	163.333,33	2.423.089,64
Vorjahr	5.122.098,37	0,00	5.122.098,37
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2.254.297,52	0,00	2.254.297,52
Vorjahr	456.454,49	0,00	456.454,49
	24.011.992,64	2.788.349,58	26.800.342,22
Vorjahr	27.196.810,36	1.278.158,02	28.474.968,38

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde für das allgemeine Kreditrisiko eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von EUR 178.500,00 (Vorjahr: EUR 285.400,00) berücksichtigt.

Im Posten „Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände“ sind Erträge in Höhe von EUR 2.146.147,10 (Vorjahr: TEUR 273) (davon aus der Abtretung einer Forderung in Höhe von EUR 1.947.199,26; Vorjahr: TEUR 0) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

In den „Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht“ sind weiterverrechnete Mehraufwendungen in der Höhe von EUR 485.000,00 enthalten, welche in gleicher Höhe wertberichtigt wurden.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen beinhalten insbesondere Verrechnungsforderungen in Höhe von EUR 600.000,00 (Vorjahr: TEUR 613), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 6.995.409,92 (Vorjahr: TEUR 2.998), Darlehensforderungen einschließlich Zinsen in Höhe von EUR 2.625.016,25 (Vorjahr TEUR 1.273) und absaldierte Verbindlichkeiten aus der Steuerumlage in Höhe von EUR 1.679.140,00 (Vorjahr: TEUR 1.136) sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 674.221,92 (Vorjahr: TEUR 187).

Die Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, beinhalten insbesondere Forderungen aus Finanzierung in Höhe von EUR 490.000,00 (Vorjahr: TEUR 3.435), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 2.105.748,31 (Vorjahr: TEUR 1.758), saldiert mit Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 172.658,67 (Vorjahr: TEUR 71).

Eigenkapital

	Eingefordertes und einbezahltes Nennkapital (Stammkapital) EUR	Gesetzliche Rücklagen EUR	Andere Rücklagen (freie Rücklagen) EUR	Bilanz- gewinn EUR	Summe EUR
Stand am 1.1.2023	1.000.000,00	100.000,00	36.534.135,41	6.844.248,74	44.478.384,15
Zuweisung					
Gewinnrücklage	0,00	0,00	3.000.000,00	-3.000.000,00	0,00
Ausschüttung	0,00	0,00	0,00	-224.074,00	-224.074,00
Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	5.333.009,58	5.333.009,58
Stand am 31.12.2023 =					
Stand am 1.1.2024	1.000.000,00	100.000,00	39.534.135,41	8.953.184,32	49.587.319,73
Zuweisung					
Gewinnrücklage	0,00	0,00	4.000.000,00	-4.000.000,00	0,00
Ausschüttung	0,00	0,00	0,00	-231.623,86	-231.623,86
Jahresüberschuss	0,00	0,00	0,00	5.303.459,18	5.303.459,18
Stand am 31.12.2024	1.000.000,00	100.000,00	43.534.135,41	10.025.019,64	54.659.155,05

Passive latente Steuern

Die passiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR
Anlagevermögen	15.983.312,33	15.118.373,23
Langfristige Personalrückstellungen	-2.336.711,05	-2.670.851,05
Forderungen	-77.320,00	-77.320,00
Unversteuerte Rücklagen	477.979,33	1.006.540,95
Geldbeschaffungskosten	-94.520,85	-98.304,35
Steuerliche Verlustvorträge (vorläufig)	-9.322.983,16	-3.691.897,54
Sonstige Rückstellungen	-2.661.492,57	-2.462.267,25
	1.968.264,03	7.124.273,99
Daraus resultierende latente Steuern zum 31.12. (23 %)	452.700,73	1.638.583,02

Die latenten Steuern entwickelten sich wie folgt:

	2024	2023
	EUR	EUR
Stand am 01.01.2024	1.638.583,02	1.176.237,44
Erfolgswirksame Veränderung	-1.185.882,29	462.345,58
Stand am 31.12.2024	452.700,73	1.638.583,02

Rückstellungen

	31.12.2024	31.12.2023
	EUR	EUR
Sonstige Rückstellungen:		
Rekultivierungsverpflichtungen und Nachsorge	7.010.000,00	8.180.000,00
Nicht konsumierte Urlaube und Zeitguthaben	2.773.767,65	2.439.899,06
Nacharbeiten	5.459.892,54	4.310.131,91
Rechnungskorrekturen	384.794,00	2.175.842,32
Gewährleistungen	485.000,00	450.000,00
Rückstellungen für drohende Verluste	156.800,00	196.000,00
Übrige	363.945,33	430.027,56
	16.634.199,52	18.181.900,85

Die Ermittlung der Gewährleistungsrückstellung wurde auf Grund der Feststellungen der letzten Betriebsprüfung nach neuem Berechnungsschema ermittelt. Die Rückstellung für Nacharbeiten betrifft Kosten für die Aufbereitung von lagernden Deponiemengen zum Bilanzstichtag. Die Rückstellung für Rekultivierungsverpflichtungen und Nachsorge wurde (so wie im Vorjahr) nach neuem Berechnungsschema (als Ansammlungsrückstellung) ermittelt. Die Rückstellung für drohende Verluste betrifft die Vorsorgen für Zins Collar.

Verbindlichkeiten

	hievon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR	hievon mit einer Restlaufzeit von ein bis fünf Jahren EUR	hievon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren EUR	Bilanzwert EUR	dingliche Sicherstellung EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	26.894.257,19	50.513.060,35	32.181.479,89	109.588.797,43	62.555.054,06
Vorjahr in EUR	33.680.716,69	44.293.539,47	26.052.564,23	104.026.820,39	49.982.557,55
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	2.673.934,44	0,00	0,00	2.673.934,44	0,00
Vorjahr in EUR	4.558.421,15	0,00	0,00	4.558.421,15	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.265.569,95	4.379,84	0,00	9.269.949,79	0,00
Vorjahr in EUR	11.475.468,84	360.540,62	0,00	11.836.009,46	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr in EUR	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	143.169,26	0,00	0,00	143.169,26	0,00
Vorjahr in EUR	531.087,71	0,00	0,00	531.087,71	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorjahr in EUR	29.913,32	0,00	0,00	29.913,32	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	13.221.315,87	7.211.225,43	348.514,28	20.781.055,58	0,00
Vorjahr in EUR	14.887.626,69	8.533.731,32	990.295,12	24.411.653,13	0,00
	52.198.246,71	57.728.665,62	32.529.994,17	142.456.906,50	64.712.197,62
Vorjahr in EUR	65.163.234,40	53.187.811,41	27.042.859,35	145.393.905,16	52.059.328,12

Die dingliche Sicherstellung betrifft hinterlegte Pfandbestellungsurkunden in Gesamthöhe von EUR 60.852.313,93 (Vorjahr: TEUR 45.484) sowie Eigentumsvorbehalte auf Maschinen in Höhe von EUR 1.702.740,13 (Vorjahr: TEUR 4.499).

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten insbesondere Verbindlichkeiten aus Finanzierung in Höhe von EUR 400.000,00 (Vorjahr: TEUR 700), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 37.123,27 (Vorjahr: TEUR 179), Verbindlichkeiten aus der Steuerumlage in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 15) saldiert mit Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 185.735,01 (Vorjahr: TEUR 261) und Forderungen aus der Steuerumlage in Höhe von EUR 108.219,00 (Vorjahr: TEUR 101).

Die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, beinhalten insbesondere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 32), saldiert mit Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR 2).

Im Posten „Sonstige Verbindlichkeiten“ sind Aufwendungen in Höhe von EUR 5.718.067,81 (Vorjahr: TEUR 3.995) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Haftungsverhältnisse

	<u>2024</u>	<u>2023</u>
Bürgschaften	5.940.554,21	6.493.346,39
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	5.212.904,21	5.765.696,39
davon gegenüber assoziierten Unternehmen	727.650,00	727.650,00

Anteile in Höhe von EUR 5.590.150,00 (Vorjahr: TEUR 1.590) wurden verpfändet.

Es bestehen Patronatserklärungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (Ausnutzung EUR 0,00; Rahmen EUR 10.840.000,00). Dieser Rahmen wurde bereits vor Bilanzerstellung im Geschäftsjahr 2025 um 7,5 Mio. EUR reduziert.

Es bestehen Bankgarantien, die im Wesentlichen Haftrücklass-, Zahlungs- und Erfüllungsgarantien im Zusammenhang mit dem laufenden Geschäft betreffen. Diese Bankgarantien und die von der Gesellschaft gelegten Deponiehaftbriefe werden nicht unter der Bilanz ausgewiesen, da es sich dabei um branchenübliche Haftungsverhältnisse handelt.

Derivative Finanzinstrumente

Im Geschäftsjahr 2023 wurden derivative Finanzinstrumente (Zins-Collar) mit einer Laufzeit bis 31.12.2028 abgeschlossen. Es wurden anerkannte Bewertungsverfahren angewendet.

Die Transaktionskosten in Höhe von EUR 196.000,00 wurden bilanziell in den Rückstellungen erfasst. In den Folgejahren erfolgt eine linear erfolgswirksame Auflösung dieser Kosten.

Auf Grund des Vorliegens einer Bewertungseinheit („critical terms match“) werden etwaige negative Marktwerte nicht als Drohverlustrückstellungen erfasst.

	<u>Nominal- betrag EUR</u>	<u>beizu- legender Wert EUR</u>	<u>Laufzeit bis</u>	<u>Zinsober- grenze</u>
Finanzinstrumente:				
Zins-Collar	17.903.850,00	-156.800,00	31.12.2028	-
Vorjahr in EUR:	20.442.310,00	-196.000,00	31.12.2028	-

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

	2024 EUR	2023 EUR
Bauleistungen einschließlich ARGEN und Transportbeton	115.963.001,40	114.910.276,56
Rohstoffe	33.450.382,68	30.598.536,12
Geräte- und Maschinenverleih	1.108.550,01	145.142,81
Konzerninterne Umsatzerlöse	22.528.926,28	15.945.806,95
Sonstige Umsatzerlöse	10.988.635,55	9.119.887,42
 abzüglich:		
Kundenskonti	-1.733.175,44	-1.476.838,30
	<u>182.306.320,48</u>	<u>169.242.811,56</u>

Sonstige betriebliche Erträge

	2024 EUR	2023 EUR
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Sachanlagevermögen	4.002.336,78	1.550.359,92
Erträge aus der Auflösung von Rückstellung	517.616,72	247.840,68
Übrige	8.718.889,96	4.048.185,74
	<u>13.238.843,46</u>	<u>5.846.386,34</u>

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Erträge enthalten insbesondere Erträge aus der Weiterverrechnung an die TBS Technische Behandlungssysteme GmbH, Molln, Erträge aus Versicherungsvergütungen, Energieabgabenvergütungen, Auflösungen von Wertberichtigungen sowie Zuschüsse und Förderungen.

Ebenfalls in den übrigen betrieblichen Erträgen enthalten sind weiterverrechnete Mehraufwendungen in der Höhe von EUR 485.000,00 (Vorjahr: TEUR 0), welche in gleicher Höhe in dieser Position wertberichtigt wurden sowie die Erträge aus der Forderungsabtretung in Höhe von EUR 1.947.198,26 (Vorjahr: TEUR 0).

Die in den übrigen sonstigen betrieblichen Erträgen enthaltenen Erträge aus der Weiterverrechnung an die TBS Technische Behandlungssysteme GmbH, Molln, betreffen weiterverrechnete Aufwendungen für Strom, Heizgas und Versicherungen in Höhe von EUR 4.562.087,95 (Vorjahr: TEUR 1.412).

Aufwendungen für Material und bezogene Herstellungsleistungen

	2024 EUR	2023 EUR
Materialaufwand	49.264.322,22	47.043.905,86
Aufwendungen für bezogene Leistungen	29.087.822,21	29.478.699,95
	<u>78.352.144,43</u>	<u>76.522.605,81</u>

Personalaufwand

	2024 EUR	2023 EUR
Löhne	30.569.763,76	26.850.467,15
Gehälter	19.480.292,66	18.515.975,25
Sonstige Sozialaufwendungen	18.310.559,74	17.067.603,05
<i>davon für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche</i>		
<i>Mitarbeitervorsorgekassen</i>	672.321,53	1.017.386,39
<i>davon für Altersversorgung</i>	1.586,00	-34.000,00
<i>davon für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom</i>		
<i>Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge</i>	17.494.114,34	15.913.208,14
	68.360.616,16	62.434.045,45

Im Posten „Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen“ sind Abfertigungsaufwendungen in Höhe von EUR 155.532,04 (Vorjahr: TEUR 551) enthalten.

Die Aufwendungen für Altersversorgung (Auflösung) betreffen in Höhe von EUR 1.586,00 (Vorjahr: TEUR -34) leistungsorientierte Zusagen.

Hinsichtlich der Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen für leitende Angestellte wird die Schutzklausel gemäß § 242 UGB in Anspruch genommen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

	2024 EUR	2023 EUR
Steuern, soweit sie nicht unter		
Steuern vom Einkommen fallen	1.016.982,42	795.645,09
Übrige	36.771.758,26	31.511.875,51
	37.788.740,68	32.307.520,60

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten insbesondere Aufwendungen für Instandhaltungen, Mieten, Betriebs- und Kraftfahrzeugversicherungen, Aufwendungen für Leasing, Rechtsberatung, ALSAG (Altlastensanierungsbeitrag), Aufwendungen für Rekultivierungen und Nacharbeiten sowie Geschäftsführerbezüge.

Für die in den übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthaltenen, auf das Geschäftsjahr entfallenden, Aufwendungen für den Abschlussprüfer, verweisen wir auf den Konzernabschluss der Bernegger GmbH, Molln.

Finanzergebnis

Die Erträge aus Beteiligungen in Höhe von EUR 506.020,46 enthalten Erträge aus verbundenen Unternehmen in Höhe von EUR 350.000,00 (Vorjahr: TEUR 300).

Steuern vom Einkommen

Die Gesellschaft ist seit dem Jahr 2008 Gruppenträger einer Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG. Die Gruppenmitglieder sind die TBS Technische Behandlungssysteme GmbH, Molln, die Bernegger Betonfertigteile GmbH, Molln, und die Bachner Brunnen- und Spezialtiefbau GmbH, Molln.

Die Ermittlung der Steuerumlagen erfolgt gemäß Gruppen- und Steuerumlagevereinbarung sowohl bei positiven als auch bei negativen Einkommen jeweils mit einem Satz von 23 % (Vorjahr: 24%) des steuerlichen Einkommens.

Auf Grundlage des Steuerumlagenvertrages sind im Posten „Steuern vom Einkommen“ positive Steuerumlagen in Höhe von EUR 108.219,00 (Vorjahr: TEUR 101) und negative Steuerumlagen in Höhe von EUR 1.679.140,00 (Vorjahr: TEUR 1.133) enthalten.

Verschmelzungsverlust

Der ausgewiesene Verschmelzungsverlust in Höhe von EUR 133.495,99 ergibt sich nach dem Abzug des Verschmelzungskapitals in Höhe von EUR 179.004,01 vom Nettobuchwert der Anteile an der Transporte Mayer GmbH in Höhe von EUR 312.500,00 zum Verschmelzungstichtag.

V. Ergänzende Angaben

Bezüge des Aufsichtsrates

Die Bezüge des Aufsichtsrats betragen im Geschäftsjahr 2024 EUR 5.400,00 (Vorjahr: EUR 7.200,00).

Bericht über Zahlungen an staatliche Stellen

Die Gesellschaft erstellt einen Bericht über Zahlungen an staatliche Stellen gemäß § 243d UGB.

Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen, aus dem Bilanzgewinn in Höhe von EUR 10.025.019,64 einen Betrag in Höhe von EUR 5.000.000,00 auf Gewinnrücklage zu übertragen, einen Betrag von EUR 238.461,54 an die Gesellschafter auszuschütten und den Restbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Mit Kaufvertrag vom 6. Mai 2025 wurden 100% der Anteile an der Bernegger Betonfertigteile GmbH (FN504720k) veräußert.

Mitarbeiter

(im Jahresdurchschnitt)

	2024	2023
Arbeiter	644	623
Angestellte	273	264
	<u>917</u>	<u>887</u>

Organe der Gesellschaft

Als **Geschäftsführer** waren im Geschäftsjahr 2024 tätig:

Herr KR Kurt B e r n e g g e r , Molln

Herr Dipl.-Ing. Helmut L u g m a y r , MBA, Edlbach

Als **Aufsichtsratsmitglieder** waren im Geschäftsjahr 2024 tätig:

Herr Mag. Andreas L o r e n z o n i, Graz, Vorsitzender
(verlängert am 27.07.2023 bis Beschlussfassung Jahresabschluss 31.12.2026)

Herr Mag. Rudolf Kraus, Linz, Stellvertreter des Vorsitzenden
(verlängert am 25.7.2024 bis Beschlussfassung Jahresabschluss 31.12.2027)

Herr Karl B e r n e g g e r, Molln
(verlängert am 27.07.2023 bis Beschlussfassung Jahresabschluss 31.12.2026)

Herr Adolf S c h e u c h e n p f l u g, Pregarten
(seit 23.3.2023 bis Beschlussfassung Jahresabschluss 31.12.2027)

Molln, am 13. Juni 2025

Die Geschäftsführer



KR Kurt Bernegger



Dipl.-Ing. Helmut Lugmayr, MBA

Anlage 1 zum Anhang: Anlagenspiegel

Anlage 2 zum Anhang: Entwicklung der Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln

Anlage 3 zum Anhang: Beteiligungsliste

Anlagenpiegel zum 31.12.2024

	Entwicklung zu Anschaffungs- und Herstellungskosten				Entwicklung der Abschreibungen				Buchwerte				
	Stand 01.01.2024 EUR	Zugang EUR	Zugang Umgründung EUR	Umbuchung EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2024 EUR	Zugang EUR	Zugang Umgründung EUR	Umbuchung EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2024 EUR	Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2024
A. Anlagevermögen													
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Rechte	4.423.703,83	83.007,54	357,13	-0,01	-0,35	4.507.066,14	382.338,93	357,00	0,00	0,30	4.070.172,35	736.227,11	486.895,79
II. Sachanlagen													
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich Bauten auf fremdem Grund	26.049.829,96	0,00	0,00	0,00	-120.212,78	25.929.617,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,85	25.049.829,11	25.929.616,33
aa) Grundwert	67.143.315,50	1.634.939,89	33.265,07	998.024,34	-1.508.718,84	68.300.825,96	2.193.327,05	19.385,07	0,00	1.036.021,08	38.252.311,55	30.067.694,99	30.048.514,41
bb) Gebäudewert und Grundstückerichtungen	93.193.145,46	1.634.939,89	33.265,07	998.024,34	-1.628.931,62	94.230.443,14	2.193.327,05	19.385,07	0,00	1.036.021,08	38.252.312,40	56.117.524,10	55.978.130,74
2. Schottergruben, Steinbrüche und Deponien	4.628.916,55	524.245,31	0,00	0,00	0,00	5.153.161,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.628.916,55	5.153.161,86
aa) Grundwert	45.574.727,67	3.449.654,95	0,00	0,00	0,00	49.024.382,62	3.022.001,22	0,00	0,00	0,00	35.898.395,22	12.698.333,67	13.125.987,40
bb) Deponievolumen	50.203.644,22	3.973.900,26	0,00	0,00	0,00	54.177.544,48	3.022.001,22	0,00	0,00	0,00	35.898.395,22	17.327.250,22	18.279.149,26
3. Technische Anlagen und Maschinen	100.130.332,72	289.278,47	2.722,64	55.443,67	-2.347.107,32	98.130.670,18	4.076.304,54	1.707,33	0,00	1.496.933,73	65.357.641,86	37.353.769,00	32.773.028,32
4. Fuhrpark	58.641.393,90	1.091.162,25	550.974,73	0,00	-2.700.530,43	57.583.000,45	4.266.060,60	400.057,16	0,00	2.418.662,80	45.013.032,91	15.875.815,95	12.569.967,54
5. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fuhrpark	22.955.829,47	429.109,63	4.926,79	0,00	-2.729.371,82	20.660.494,07	1.630.488,67	2.337,55	0,00	966.642,91	14.782.919,77	8.839.093,01	5.877.574,30
6. geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	322.185,17	0,00	0,00	-322.185,17	0,00	322.185,17	0,00	0,00	322.185,17	0,00	0,00	0,00
7. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	24.716.412,70	9.485.600,75	0,00	-1.053.468,00	0,00	33.148.545,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.716.412,70	33.148.545,45
	349.840.758,47	17.226.176,42	591.889,23	0,01	-9.728.126,36	357.930.697,77	15.510.367,25	423.487,11	0,00	6.240.445,69	199.304.302,16	160.229.864,98	158.626.395,61
III. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	7.674.665,41	4.000.000,00	0,00	0,00	-312.500,00	11.362.165,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.674.665,41	11.362.165,41
2. Beteiligungen	4.448.652,77	500.000,00	0,00	0,00	0,00	4.948.652,77	0,00	0,00	0,00	0,00	187.000,00	4.261.652,77	4.761.652,77
3. Beteiligungsverhältnis besteht	3.500.000,00	1.500.000,00	0,00	0,00	0,00	5.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.500.000,00	5.000.000,00
4. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	482.122,12	28.140,62	3,63	0,00	0,00	510.266,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	482.122,12	510.266,37
5. sonstige Ausleihungen	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00
	16.115.440,30	6.028.140,62	3,63	0,00	-312.500,00	21.831.084,55	15.892.706,18	423.840,11	0,00	6.240.445,99	187.000,00	15.928.440,30	21.644.084,55
Summe Anlagevermögen	370.379.902,60	23.337.324,58	592.249,99	0,00	-10.040.626,71	384.268.850,46	15.892.706,18	423.840,11	0,00	6.240.445,99	203.561.474,51	176.894.532,99	180.707.375,95

Entwicklung der Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln

	Stand am 01.01.2024	Zugang aus Verschmelzung	Zuführung	Auflösung	Abgang	Stand am 31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Investitionszuschüsse:						
Immaterielle Vermögensgegenstände:						
Rechte	24.543,54	0,00	0,00	16.937,18	0,00	7.606,36
Sachanlagen:						
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechten und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grund	1.028.176,38	0,00	0,00	52.785,03	0,00	975.391,35
2. Schottergruben, Steinbrüche und Deponien	24.137,73	0,00	0,00	24.137,73	0,00	0,00
3. Technische Anlagen und Maschinen	3.690.845,48	2.625,00	0,00	211.533,22	0,00	3.479.312,26
4. Fuhrpark	1.008.308,66	0,00	70.068,16	208.618,04	71.520,69	800.863,09
5. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	826.226,94	0,00	41.743,84	90.780,96	118.176,50	659.013,32
	6.602.238,73	2.625,00	111.812,00	604.792,16	189.697,19	5.922.186,38

Beteiligungsliste

Die Gesellschaft hält bei folgenden Unternehmen mindestens 20,0 % Anteilsbesitz:

Beteiligungsunternehmen	Kapital- anteil %	Eigenkapital EUR	Ergebnis des letzten Geschäftsjahres EUR	Bilanzstichtag
TBS Technische Behandlungssysteme GmbH, Molln	100,0	2.649.032,30	-5.679.036,25	31.12.2024
Bachner Brunnen- und Spezialtiefbau GmbH, Molln	100,0	908.865,10	359.248,81	31.12.2024
Energiespeicher Bernegger GmbH, Molln	100,0	490.173,39	-98.574,61	31.12.2024
B & B Umweltservice GmbH, Molln	50,0	122.892,15	71.634,59	31.12.2024
Hartsteinwerk Loja Betriebs GmbH, Persenbeug	49,0	4.121.045,77	235.624,64	31.12.2024
“Rems“ Beton – Gesellschaft m.b.H., Linz	40,0	240.346,76	-380.016,47	31.12.2024
Bernegger Betonfertigteile GmbH, Molln	100,0	1.511.847,37	-1.693.628,46	31.12.2024
BTMG GmbH, Molln	49,0	-7.189.220,44	-7.222.692,13	31.12.2024
TriPlast GmbH	33,3	5.941.189,55	1.105.557,61	31.12.2024